

Grundregeln beim Bogenschießen ...

Trainer

Der Trainer steht allen mit Rat und Tat zur Seite.
Das Erlernte anwenden und Fortschritte machen muß jeder selbst.

Aufsicht

Die Aufsicht hat das "Sagen" !
Die Aufsicht regelt den Trainingsablauf.
Die Aufsicht ist kein "Babysitter", jeder Schütze ist für sich selbst verantwortlich.

Selbstbeherrschung

Eigene Fehler oder Mißgeschicke sind "ruhig" hinzunehmen.
Eigene "Ausraster" jeglicher Art gefährden die Sicherheit aller Anwesenden.

Hilfsbereitschaft

Hilf Anderen, wenn du Fehler siehst, und sei dankbar, wenn du von anderen korrigiert wirst.



Oh, ich weiß jetzt,
warum du immer zu hoch schießt !

Pünktlichkeit

Jeder Schütze muß spätestens zum Beginn der Trainingszeit da sein, damit die Einteilung der Scheiben und deren Distanzen besprochen werden kann.



Ruhe und Respekt

Viele Schützen schießen in tiefer Konzentration bzw. betrachten den Sport als Oase der Ruhe. Man sollte wissen wann und mit wem man reden kann und wer sich eher gestört fühlt.

Auf- und Abbau

Jeder Schütze ist für den Auf- und Abbau seiner Scheibe selbst verantwortlich. Bei Kindern, die dieses nicht selbst können, müssen die Eltern mit "anpacken".

Sicherheit

Jeder Bogen ist eine Waffe und muß mit Respekt und Vorsicht benützt werden.
Jeder Schütze ist für das richtige Montieren seiner Ausrüstung selbst verantwortlich.
Bei Sicherheitsproblemen sofort das Schießen einstellen und alle anderen Schützen sofort darauf aufmerksam machen.
Schützen, die beim Aufziehen des Bogens sind, dürfen nicht durch plötzliches Berühren oder Ansprechen abgelenkt oder gar erschreckt werden.

Sicherheit

Schieße nur auf Scheiben die du sicher triffst, und benutze nur Bögen die du beherrscht.



... für ein harmonisches Miteinander